

Keine weitere riesige Wanne!

Internationale Mobilisierung zum Schutz des Wassers - 25-26 März – Poitou



Seit einem Jahr hat die vom „Marais Poitevin“ (Sumpfreigion an der französischen Westküste) ausgehende Bewegung, die riesigen Wasserreservoirs zu stoppen, eine überwältigende Größe erreicht. Um die laufenden Bauarbeiten zu stoppen, wurde eine Reihe von Volksdemonstrationen und Ziviler ungehorsam Aktionen organisiert. Diese riesigen Krater, die Dutzende von Hektar groß sind und mit Grundwasser vollgepumpt werden, sind zum Symbol für die Fehlanpassung an den Klimawandel geworden. Sie verkörpern das Fortbestehen einer exzessiven Bewässerung um jeden Preis und eines Modells industrieller Landwirtschaft. Dieses Modell zerquetscht Bauern und Bäuerinnen, zerstört die natürliche Umwelt und bedroht letztendlich die Menschen. Ausgehend von einer Reihe neuer Stauseen, die für das Deux-Sèvres-Gebiet im Westen Frankreichs geplant sind, drohen diese Infrastrukturprojekte dank massiver staatlicher Subventionen auf andere Regionen überzugreifen.

Mit der historischen Mobilisierung in Sainte-Soline wurden sich ganz Frankreich, aber auch ausländische Länder bewusst, was auf dem Spiel steht, wenn sich eine Minderheit von Landwirten, die massiv auf Bewässerung setzen, inmitten einer systemischen Dürre das Wasser aneignet. Die Regierung hat auf die Entschlossenheit und die wachsende Zahl der Demonstranten bisher nur mit Verboten und Repressionen reagiert. Außerdem kündigte er den Bau von 30 neuen, gigantischen Wasserstau in der Vienne an. Von allen Seiten scheitern die Wasserrückhaltebecken und ihre Protokolle. Viele wichtige Akteure in den betroffenen Gebieten - ebenso wie ein wachsender Teil der bäuerlichen oder wissenschaftlichen Welt - lehnen ihn immer offener ab.

Jetzt ist es an der Zeit, dieser Ablehnung Nachdruck zu verleihen. Solange die Baustellen weiter bestehen, die Regierung sich einem Moratorium verweigert und die Frage der gemeinsamen Nutzung des Wassers nicht in den Mittelpunkt der Debatte gestellt wird, wird die Bewegung noch stärker werden müssen. Wir rufen daher für den 25. März zu einer internationalen Demonstration gegen riesige Wanne in der Region Poitou-Charentes auf. Ziel dieser Demonstration wird es weiterhin sein, die Pläne für Wasserrückhaltebecken und deren Bau in Sainte-Soline, Mauzé-sur-le-Mignon oder anderswo konkret zu verhindern. Sie kann sich auch auf die Orte der Macht ausdehnen, an denen diese Projekte konzipiert werden. Dieser Aufruf zur

Mobilisierung wird von einem Kollektiv von Verbänden, Gewerkschaften, politischen Parteien, Nichtregierungsorganisationen, Bauern und Kollektiven unterstützt.

Im Angesicht der Rentenreform oder die riesigen Wasserreservoirs, wir sollten nun das Zusammenlegen und die Solidarität in den Vordergrund stellen. Der zunehmende Zugriff einer Minderheit auf lebenswichtige Ressourcen und Reichtum muss gestoppt werden. Gegen das Durchregieren der Regierung und die Flucht nach vorn des Agrarindustriemodells, **zum Schutz des Wassers und der Nährmutter Erde, treffen wir uns am 25. März noch zahlreicher und motivierter.**

Dieses Treffen wird auch die Gelegenheit bieten, **weitere Projekte zu konzipieren, neue Mitstreiter zu treffen und den Widerstand zu feiern.**

Im Zuge des Weltwassertages am 22. März und anlässlich dieser Veranstaltung wird Poitou auch ein Ort sein, an dem internationale Delegationen aus Regionen der Welt, die für die Verteidigung des Wassers und den Schutz von Gemeingütern kämpfen, zusammenkommen.

Wir rufen Sie dazu auf, dieses Datum überall bekannt zu machen und dafür zu mobilisieren. Bis zum 25. März werden in Frankreich und anderen Ländern öffentliche Informationsveranstaltungen stattfinden. In verschiedenen Regionen werden Bauernkonvois organisiert, um mit Traktoren und Fahrrädern zur Demonstration zu fahren.

Wir sind Wasser, das sich wehrt! Keine Wanne!

Tagesordnung

Freitag, 24. März - Ankunft der Traktoren und anderer Konvois - Internationales Forum zum Schutz des Wassers mit Delegationen aus verschiedenen Ländern und Kontinenten

Samstag, 25. März - 10.00 Uhr, Poitou - Protest: "Keine weitere Wanne!" - Konzerte, Bankette und Festivitäten am Abend

Sonntag, 26. März - Runder Tisch: "Die zerstörerische Agrarindustrie und die Zukunft der Landwirtschaft"- Mittagskantinen, Naturspaziergänge, Konzerte ...

Infoabende

Wenn Sie einen Infoabend organisieren und ein Materialpaket erhalten möchten, kontaktieren Sie uns unter caravane@lessoulevementsdelaterre.org

Verfolgen Sie die Ankündigungen zur Demonstration und weitere Details zu Protestaktionen, Foren und Festen auf den sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram, Twitter) von Soulèvements de la Terre, Bassines Non Merci und der Confédération paysanne, um nur einige zu nennen!

<https://bassinesnonmerci.fr/>

<https://www.confederationpaysanne.fr/>

<https://lessoulevementsdelaterre.org/>

Bassines Non Merci - Soulèvements de la Terre - Confédération Paysanne (Bauernverband) mit der Unterstützung vieler anderer Organisationen, Gewerkschaften, Kollektive und Bauern